

Cilly / die Hauptstatt der Graffschafft dieses Namens / im Herkogthumb Steyer; sampt einem hohen Schloß/und einer Burg in der Stadt. Kaiser Friderich der Vierdte/hat nach des letzten / und mächtigen Grafens Ulrici Tode/dise Graffschafft/ als darzu er / auß einem alten Beding / einen Zuspruch hatte/wie Gerardus de Roo lib.6. Annal.f. 252. schreibet/An.1458. eingenommen / und sie hernach zu einem Theil der Steyrmarek gemacht: wiewol sich Anfangs des besagten Graf Ulrichs Wittib/ des Georgen Weiwoden in Serbia Tochter/darwider setzte.

Clagenfurt/ die Hauptstatt / dieser Zeit des Herkogthumbs Kärnten. Sihe/was vor Jahren man von derselben außgeben / meine 550. Epistel. Besagtes Kärnten/ ligt in Norico mediterraneo, und gränket mit der Steyrmarek / dem Erksstift Salzburg/dem Herkogthumb Crain/ Triaul / und dem Benedischen Gebiet.

Clam/ ein Bergschloß in Ober-Oesterreich / so Pergerisch.

Clauß / an dem Wasser Steyr/ ein enger Paß/ und Schloß/in Ober-Oesterreich/gegen der Steyermarek.

Clauß/Clausen/ Chiufa, ein Städtlein in Tyrol / und 2.kleine Metten von Brixen gelegen; so ein hohes Bischofflich Brixisch Bergschloß/ Seaben genant/hat. Gerardus de Roo schreibet lib.3. fol.116. daß die Benediger dem Herkog Leopoldo von Oesterreich die beyde Claußtern / dardurch man
in